

in Nürnberg, Anton Koberger, zu Nürnberg,
anno Christi 1493. unter folgenden Titul gedruck-
tes Chronicon:

Register des Buchs der Cronicken und Ge-
schichten, mit Figuren und Bilnussen von An-
beginn der Welt bis auf diese unsere Zeit.

Die Figuren bestehen aus Holz Schnitten,
so gut man selbige in damaliger Zeit gehabt, und
sind in meinem Exemplar mehrentheils mit Far-
ben illuminiret. Auf der letzten Seite steht ganz
allein folgende Schrift, welche ich auch, nach der
damaligen Orthographie völlig hieher setzen will:

„Hie ist entlich beschlossen das Buch der Cro-
„nicken und Gedechnus wirdigern Geschichten
„von Anbegynn der Werlt bis auf diese unsere Zeit
„von hochgelehrten manne in latein mit grossem
„fleiß und rechtfertigung versammler und durch
„Georgium Alten deßmals losung schreiber zu
„Nürnberg aus dēselben latein zu zeiten von May-
„nung zu Maynung unnd beywenlen (nit on Ur-
„sach) auszugsweise in diess teutsch gebracht unnd
„darnach durch den erbern und achtpern Antho-
„nien Koberger daselbst zu Nürnberg gedruckt
„aufanregung und begern der erbern und wesen
„Sebalden schreners und Sebastian Kammer-
„maisters Burgere daselbst, und auch mit Anhan-
„gung Michael Wolgemus unnd Wilhelm Pley-
„denwurffs maler daselbst auch Nithurger die diß
„Werck mit figuren wercklich gezieret haben.
„Vollbracht am XXIII. tag des monats Decem-
„bris. Nach der Geyurt Christi unssers Heylands
„M. CCCC. XCIII. jar.“

In